



Untersuchung der Organisation von Studium und Lehre an der Universität Bielefeld

Informationen zur vertiefenden Analyse
für die ausgewählten Fakultäten

Bielefeld, 17. März 2010

Birga Stender | Johannes Moes

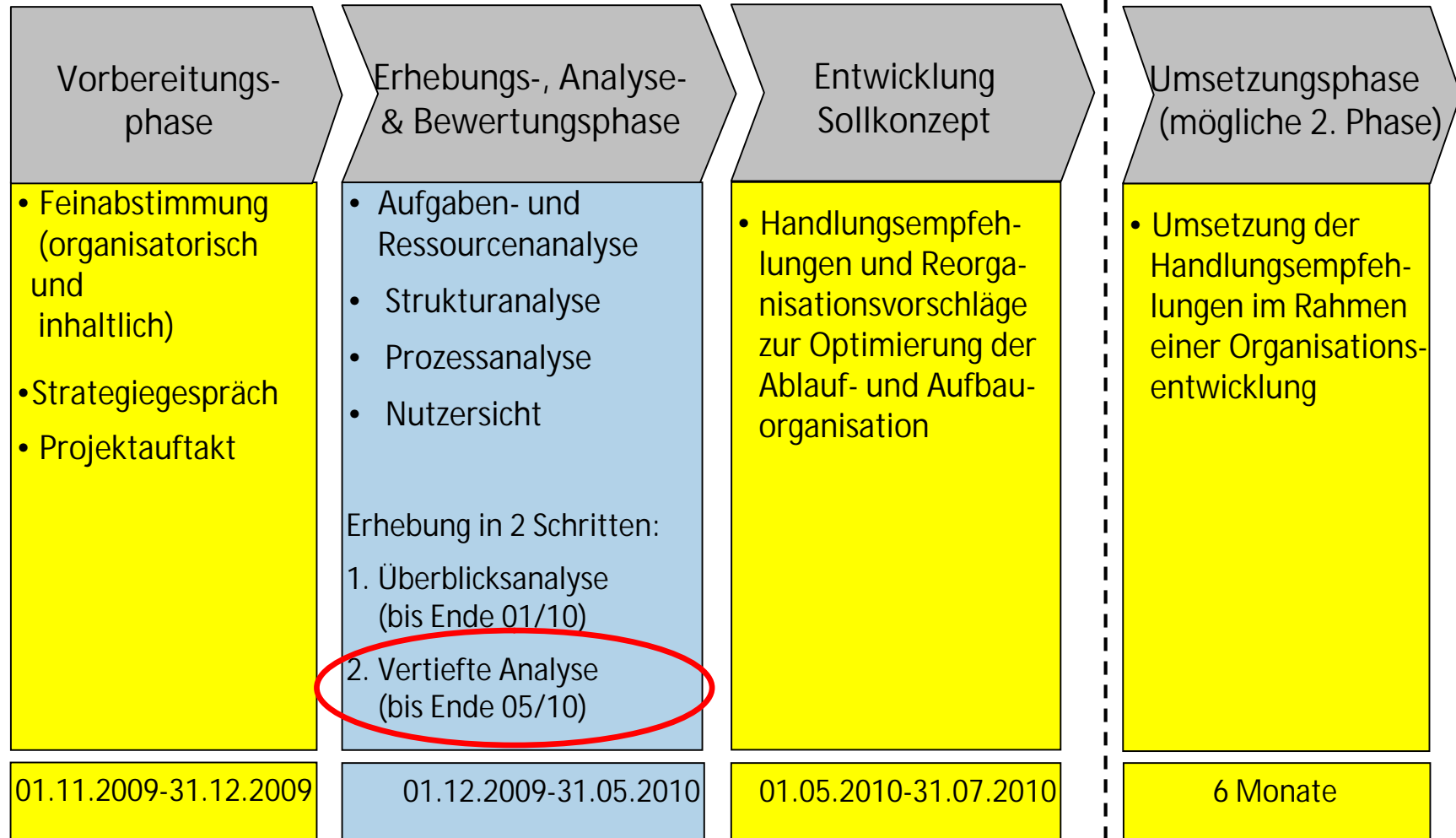
Welche Fragen werden beantwortet?

- § An welcher Stelle steht das Gesamtprojekt?
- § Was sind die Elemente der vertieften Analyse?
- § Welche Schritte sind in Ihrer Fakultät vorgesehen?
- § Wie ist die zeitliche Planung?

Wie weit sind wir im Gesamtprojekt?

- § Die Universität Bielefeld nimmt mit HIS als externem Partner im Zeitraum 11/2009 bis 07/2010 eine **Untersuchung der derzeitigen Organisation von Studium und Lehre** vor, um Verbesserungen insbesondere für Studierende und Lehrende zu schaffen.
- § Es wird die bestehende Aufbau- und Ablauforganisation in den **Fakultäten und zentral beteiligten Bereichen** dokumentiert und analysiert. Die entsprechende Überblicksanalyse wurde im Januar 2010 abgeschlossen.
- § Nun soll eine vertiefte Analyse **exemplarisch** in ausgewählten Fakultäten mit Fokus auf dem Bereich der **Lehrveranstaltungsmanagement** erfolgen.
- § Auf dieser Basis werden in der Phase der Sollkonzeption **Handlungsempfehlungen** entwickelt und **Verbesserungspotenziale** für die zukünftige Gestaltung aufgezeigt.

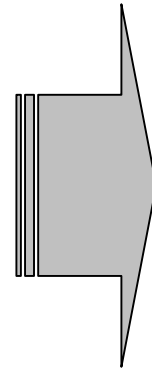
Projektstruktur und Phasen



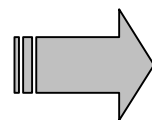
Analysephase: vertiefte Analyse

bis Mai 2010

- § Nach der Breite in die Tiefe gehen
- § Fokus Lehrveranstaltungs-Management
- § Mit sechs Fakultäten Spektrum abbilden
- § Lehrende & Studierende einbeziehen
- § Prozesse in Einzelschritten abbilden
- § Themenspezifisch weitere Gespräche führen
- § Probleme und Schwachstellen identifizieren

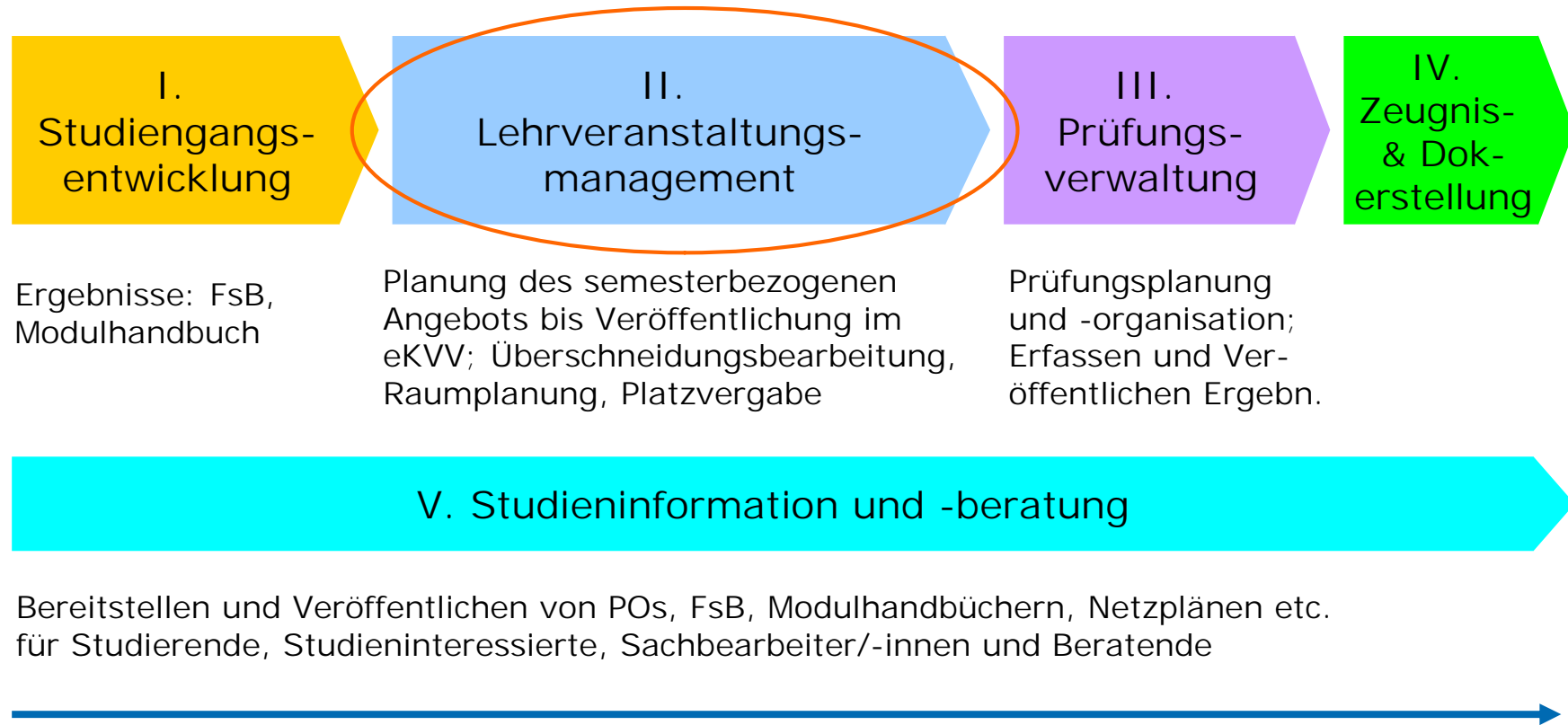


- § Fakultät für Biologie,
- § Fakultät für Erziehungswissenschaft,
- § Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft,
- § Fakultät für Mathematik,
- § Technische Fakultät,
- § Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



- § Ggf. andere Bereiche der Universität

Untersuchte Aufgabenbereiche



Element: vertiefende Gespräche

HIS-Gesprächsleitfaden – Universität Bielefeld

HIS-Gesprächsleitfaden, Organisationsuntersuchung von Studium und Lehre an der Universität Bielefeld

Gespräche mit Prüfungsämtern in den Fakultäten im Rahmen der vertieften Analyse

Einleitung / Projekt

- Inwieweit sind Sie über das Projekt informiert?
- Information zum Ablauf und Dauer des Gesprächs
- Weiterer Umgang mit den Informationen aus dem Gespräch

Angaben zur Person, Kooperation und Aufgaben

- Seit wann sind Sie an der Hochschule, seit wann an der Fakultät?
- Haben Sie KollegInnen, VertreterInnen, mit wem arbeiten sie im Alltag zusammen?
- Wie hat sich ggf. die Zusammenarbeit entwickelt? Von wo kam der Impuls?
- Welche Aufgaben nehmen Sie – verteilt auf ein typisches Studienjahr – wahr? Wie verteilen sich diese Aufgaben vom Umfang? Was sind aktuell typische Tätigkeiten?

Konkrete Abläufe in der Prüfungsverwaltung im Kontext von Studium und Lehre


- Können Sie uns die konkreten Abläufe in der Prüfungsverwaltung – gerne an konkreten Beispielen – erläutern? Wo sind Sie selbst, wo sind welche anderen Personen beteiligt?
- Welche besonderen Merkmale hat aus Ihrer Sicht Ihre Fakultät, was die Prüfungsorganisation und -verwaltung betrifft?
- Wo sehen Sie Probleme und Verbesserungsmöglichkeiten?

Schnittstellen zu anderen Bereichen

- Wo sehen Sie Zusammenhänge Ihres Aufgabenbereiches zur Anpassung der bestehenden und Entwicklung neuer Studiengänge? Wer sind hier Ihre AnsprechpartnerInnen?
- Wo sehen Sie Zusammenhänge Ihres Aufgabenbereiches zur Planung und Abstimmung des Lehrangebotes? Wer sind hier Ihre AnsprechpartnerInnen?
- Wo sehen Sie Zusammenhänge Ihres Aufgabenbereiches zur Studieninformation und -beratung? Wer sind hier Ihre AnsprechpartnerInnen?
- Wo müssten in diesen Bereichen Veränderungen ansetzen, damit dadurch auch Verbesserungen in der Prüfungsorganisation erreicht werden?
- Wie sehen Sie die Aufgabenverteilung zwischen der Verwaltung im engeren Sinne und dem akademischen Bereich (ProfessorInnen, Lehrende, wissenschaftliche MitarbeiterInnen)? Sollte sich daran etwas ändern? Wenn ja, was?
- Wie sehen Sie die Aufgabenverteilung zwischen Fakultäten und zentralem Bereich? Sollte sich daran etwas ändern? Wenn ja, was?

Hinweise zur weiteren Analyse

- Was sollten wir aus Ihrer Sicht für die Prozessanalyse der Lehrveranstaltungsplanung unbedingt berücksichtigen? Was müssen wir dafür wissen / kennen? Welche Personen sollten an dem Workshop teilnehmen?

HIS  Hochschule
Informationen
System GmbH Organisationsuntersuchung Studium und Lehre | 1

§ Inhalte:

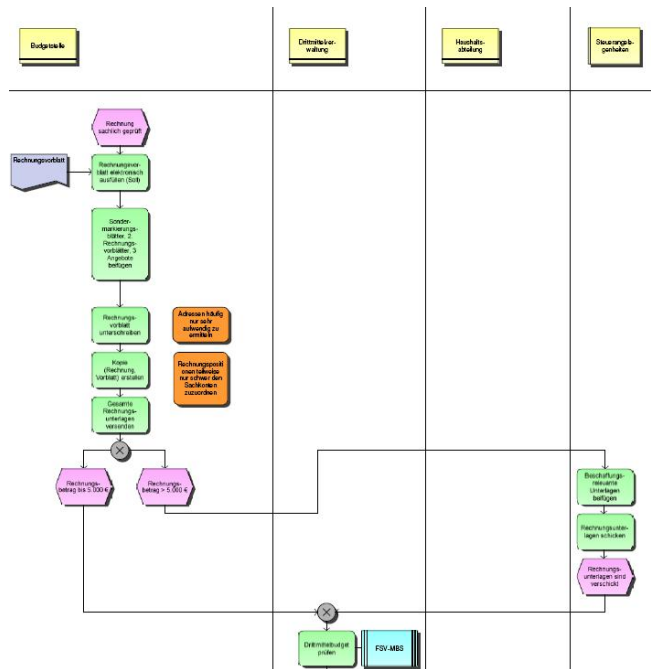
- Konkrete Aufgabenwahrnehmung
- Zeitablauf Lehrveranstaltungs- (und Prüfungs)management im Semester
- Konkretisierung und Bewertung der zentral-dezentralen Schnittstellen
- Arbeitsteilung zwischen akademischem / nichtakademischem Bereich
- Veränderungswünsche und Erwartungen

§ Spezifische Funktionsträger/-innen aus der Fakultät

§ Dauer: ca. 60-90 Minuten

§ Leitfaden wird zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt

Element: Prozess-Workshops



§ Zwei Prozesse:

- Planung Lehrangebot bis Veröffentlichung im eKVV
- Abstimmen und Anpassen des Angebots

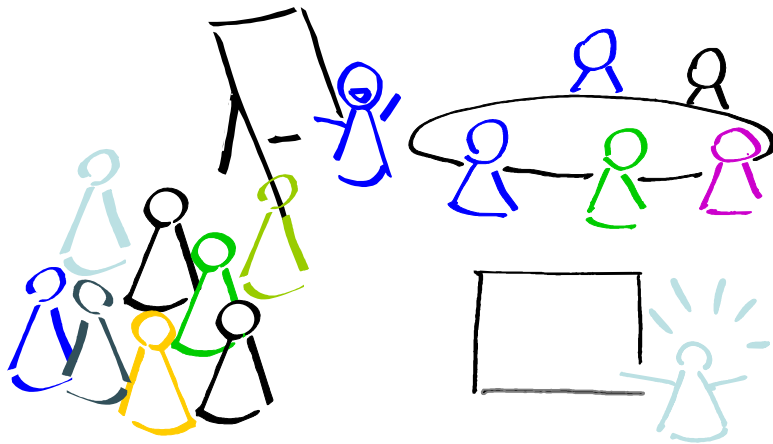
§ Lehrveranstaltungsmanagement im Detail erheben:

- Einzelne Arbeitsschritte und ihre Abfolge
- Beteiligte Akteure, benutzte Medien und ihr Wechsel
- Entscheidungen und Verzweigungen im Prozess
- Probleme und Veränderungswünsche

§ Alle Prozessbeteiligten der Fakultät

§ Dauer: 2,5 Stunden pro Workshop

Element: Nutzerforen Lehrende & Studierende



§ Gruppendifkussionen zur Organisation von Studium und Lehre:

- Nutzer-Perspektive auf Leistungen der Verwaltung
- Perspektive als Beteiligte der Prozesse
- Lob, Kritik und konkrete Probleme
- Veränderungswünsche und Erwartungen

§ Jeweils ein Forum für Lehrende und Studierende

§ Dauer: ca. 2 Stunden

Wer?

§ 6-10 Lehrende aller Gruppen/Ebenen (Prof., WiMi, Lehrbeauftragte,...)

§ 8-12 Studierende unterschiedlicher Semester und Studiengänge (insb. Fachschaften, "Gremienstudierende", Stud. Studienberatung, Tutor(inn)en)

Welche Schritte sind in Ihrer Fakultät vorgesehen?

1. Zwei bis drei vertiefende Gespräche (22.3.-9.4.)
 2. Zwei Prozessworkshops
 3. Nutzerforen Lehrende und Studierende
- } (an einem Tag;
15.4.-5.5.)

§ Die Organisation der Termine für Gespräche, Foren und Workshops erfolgt durch Herrn Roth (juergen.roth@uni-bielefeld.de)

§ Organisation der TeilnehmerInnen für die Nutzerforen (Lehrende und Studierende) durch die Fakultäten erbeten

„Sounding Board“ am Montag,
den 19. April 12-14 Uhr, S2-107

HIS-Projektteam



Birga Stender

Dipl.-Pädagogin, MBA

stender@his.de

Tel.: 0511 – 1220 141

Mobil: 0160 – 90 62 40 57



Johannes Moes

Dipl.-Politikwissen-
schaftler

moes@his.de

Tel.: 0511 – 1220 318

Mobil: 0151 – 147 146 77



Dr. Yvonne Bauer

(nur Überblicksanalyse)

Dipl. Sozialwissenschaftlerin

bauer2@his.de

Tel.: 0157 - 76 13 86 57

Internet: <http://www.his.de/hochschulmanagement>